

Presseinformation

RheinEnergie
Stiftung

Kultur
Familie
Jugend | Beruf
Wissenschaft

Absender

Presseabteilung

Telefax

0221 178-2234

Seite

1 von 2

E-Mail

presse@rheinenergie.com

Telefon

0221 178-3035

Internet

www.rheinenergiestiftung.de

Datum

6. Dezember 2019

Mehr als 1,1 Mio. Euro für soziales Engagement, Innovation, Forschung und kulturelle Vielfalt in Köln und der Region – Fördergeldvergabe der RheinEnergieStiftungen

Die drei RheinEnergieStiftungen haben in ihren Herbstsitzungen rund 1,1 Mio. Euro zur Förderung von sozialen, wissenschaftlichen und kulturellen Projekten in Köln und der umliegenden Region bewilligt. Mit Anschubfinanzierungen werden so innovative Ideen umgesetzt, das kulturelle Leben in Köln und dem Umland gestaltet und gesellschaftlichen Herausforderungen begegnet.

Die **RheinEnergieStiftung Kultur** unterstützt in dieser Förderrunde 27 Projekte mit insgesamt 307.000 Euro. Der Fokus liegt dabei auf Projekten der kulturellen Bildung und der Stärkung der künstlerischen Entwicklung von Initiativen bzw. Gruppen der freien Szene.

Unter den neuen Förderungen ist beispielsweise das Projekt „off-portal“ des Theaters im Bauturm. Das Portal gibt Kulturschaffenden Werkzeuge an die Hand, um den Herausforderungen der Digitalisierung zu begegnen. Mithilfe von digitalen Tools sollen beispielweise Verwaltungstätigkeiten, Ticketing, Marketing und die Kommunikation professionalisiert und vereinfacht werden. Ziel ist es, Freiräume für das künstlerische Kerngeschäft von Kulturbetrieben zu schaffen und durch eine zeitgemäße Kommunikation neue Publikumschichten zu erschließen.

Die **RheinEnergieStiftung Familie** unterstützt die Arbeit mit und für Familien in Köln und der Region in insgesamt neun Förderprojekten mit insgesamt 323.000 Euro. Thematisch wird auch in dieser Förderrunde in den Vorhaben ein breites Spektrum abgebildet.

Durch die Projektförderung werden Träger und Kooperationsprojekte unterstützt, die sich für benachteiligte Kinder und Familien mit und ohne Zuwanderungshintergrund einsetzen. Themen in der Projektvergabe sind unter anderen die Gesundheitsförderung, die interkulturelle Beratung und die Vater-Sohn-Arbeit. Auch werden im Rahmen der Förde-

Seite

2 von 2

Datum

6. Dezember 2019

rung neue Möglichkeiten der präventiven und kooperativen Familienarbeit erprobt.

Gefördert werden zum Beispiel der Sozialdienst Katholischer Männer im Rhein-Sieg-Kreis e. V., das Kölner Therapiezentrum oder der Verein Süße Zitronen.

Vielfalt zeichnet die Projekte aus, die von der **RheinEnergieStiftung Jugend/Beruf, Wissenschaft** den Zuschlag erhalten haben. So will der Verein anyway e. V. lesbische, schwule, bisexuelle, trans* und queere Jugendliche sowie junge Erwachsene mit zumeist mehrdimensionalen Behinderungen aus Köln über ein Mentoring-Programm in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung unterstützend begleiten. Mit dem Projekt „Sprachförderung“ will zudem die SBK gGmbH die Eingliederung von jungen Geflüchteten fördern und zugleich dem Fachkräftemangel im Pflegebereich begegnen. Dabei sollen die Teilnehmenden in Eins-zu-Eins-Settings in die Alltagskommunikation mit den zu betreuenden Menschen eingewiesen und so auf eine Ausbildung in der Pflege vorbereitet werden.

Insgesamt unterstützt die RheinEnergieStiftung Jugend/Beruf, Wissenschaft in dieser Vergaberunde sieben soziale Projekte mit insgesamt 202.000 Euro.

Im wissenschaftlichen Bereich wurde dieses Jahr explizit der Fokus auf „Gesellschaft und digitaler Wandel“ gelegt. Im Mittelpunkt des Gemeinschaftsprojekts „Optimierung der kommunikativen Effizienz von Webseiten für Menschen mit Lernschwierigkeiten“ wollen die Universität zu Köln und die TH Köln die Teilhabe von Menschen mit Beeinträchtigungen verbessern. Ziel des Projekts ist die Entwicklung eines Algorithmus, der den Übersetzungsvorgang in leichte Sprache optimiert. Weitere Themen der geförderten wissenschaftlichen Projekte sind die Erforschung des pflanzlichen Wurzelraums vor dem Hintergrund des Klimawandels sowie Möglichkeiten der produktiven Aneignung von digitalen Spielen.

Insgesamt wurden für die Wissenschaft drei Gemeinschaftsprojekte der Universität zu Köln und der Technischen Hochschule mit 284.000 Euro bedacht.

Alle Projekte, die in dieser Vergaberunde Fördermittel erhalten haben, werden auf der Stiftungswebsite veröffentlicht. Der nächste Bewerbungsschluss für Projektanträge für alle drei RheinEnergieStiftungen ist der 28. Februar 2020. Wissenschaftliche Anträge können erst wieder zum 31. August 2020 gestellt werden. Antragsunterlagen und Informationen zu den Förderprogrammen der Stiftungen sind unter rheinenergienstiftung.de zu finden.